

# Inuyasha Halloween-Special

~Fertig bearbeitet~ // Prolog online!

Von Fanta

## Kapitel 2: Süßes oder Saures ^^

Kagome und Sango blieben einige Minuten mit Mama-Higurashi in der Küche verschwunden,

während Miroku einen Shikon no Tama Anhänger fand und Opa Higurashi direkt dessen Geschichte preisgeben musste. Inuyasha hielt sich seine Ohren zu und schnauzte den Opa an.

"Könntest du mal damit aufhören? Das vertragen meine Ohren nicht! Außerdem wissen wir alle, was es mit dem Juwel der vier Seelen aufsich hat. Na warte Miroku, das wird dir noch leid tun."

Inuyasha setzte sich neben Miroku. \*Dong\* Miroku rieb sich nun seine Beule, während Opa Higurashi sich nicht ablenken ließ und den restlichen Teil der Legende erzählte.

"...-der Priesterin Midoriko. So entstand das Juwel der vier Seelen."

Miroku hatte zwar nicht zugehört aber gab trotzdem eine Antwort.

"So wird sie also hier erzählt."

"Keehh.. endlich, meine Ohren sind sehr empfindlich also wirklich. Wo sind eigentlich Kagome und Sango schonwieder?"

"Ich bereue es jetzt schon, mit in ein Menschendorf gegangen zusein. Überall nur Narren."

Sesshomaru sah genervt aus, das war wirklich nicht zu übersehen.

Kagome und Sango kamen aus der Küche und hielten viele Tüten in den Händen.

"Kagome wofür sind diese 'Tüten'?"

Fragte die neugierige Rin.

"Da kommen die Süßigkeiten rein, die wir gleich sammeln und wenn die Tüten gefüllt sind, gehen wir wieder nach Hause."

Kagome ging mit Sango in der kleinen Runde herum und verteilten Tüten.

Alle bekamen eine Tüte, alle waren zufrieden, nur Sota nicht. Diese Farbe mochte er überhaupt nicht leiden.

"Wieso habe ich eine rosa Tüte?"

Fragte er nun und Rin sah ihn an, sie selbst hatte eine schwarze Tüte.

"Sollen wir tauschen?"

Sota nickte und gab Rin seine Tüte, wie Rin.

Sesshomaru beobachtete das Vorgehen auf das genaueste, nicht das Rin noch etwas passierte.

Allerdings vernahm er nicht, das er wiederum von Kagome beobachtet wurde, die

neben Inuyasha saß. Sie stoßte ihn an und er schaute nun auch zu Sesshomaru. Kagome zog eines seiner Hundehoren vorsichtig zu sich und flüsterte ihm etwas zu. "Ich glaube er ist nur wegen Rin mitgekommen und Jaken wegen seinem Meister." Sie kicherte, während Inuyasha sie nur erstaunt ansah. Kagome würde nun eine Antwort bekommen, aber nicht

"Ja, ich glaub du hast recht, ich beobachte ihn schon eine ganze Weile und er hat sich nicht bewegt, kein Stückchen. Er mag Rin wohl irgendwie."

Die Antwort war diesmal so laut, das Sesshomaru sie hörte, er schaute zu ihnen rüber. "Oh Nein..er schaut rüber tut was unauffälliges."

Flüsterte Kagome schnell, bevor Inuyasha sich Boyu schnappte, Shippo schnell ein Wort mit Miroku redete und Kagome?

Sie stand auf und ging zu ihrer Mutter, die seid grade im Türrahmen stand. Sie hielt Kagome einen kleinen Hexenhut und einen kleinen Umhang hin. Kagome nahm ihn und ging damit zu Kirara, die sich es auf Sota's Schoß bequem gemacht hatte, sie setzte ihr den Hut auf und bindete ihr den Umhang um.

"Na, gefällt es dir?"

Kirara gab ein fröhlich klingendes 'Miau' von sich, als Bestätigung.

Kagome ging zu der Haustür, aber so, das jeder sie noch sah.

Dann fing sie an zusprechen

"So Leute, ihr seid heute gekommen, weil wir Halloween feiern wollen!

Wir werden etwa 2-3 Stunden unterwegs sein und mit sicherlich Bergen von Süßigkeiten wiederkommen! Noch etwas..-"

Sie kicherte und schaute Jaken an, bevor sie weitersprach

"-ihr seht alle ganz hinreißend und gruselig aus. Also lasst uns gehen, nehmt eure Tüten und folgt mir."

Kagome öffnete die Haustür und schritt voran, vorher aber verabschiedete sie sich aber noch von ihrem Opa und ihrer Mutter, von Sota nicht, denn er kam ja mit.

Der Trupp ging die Treppe runter, die zum Higurashi Schrein führte.

Es war 19 Uhr und schon sehr dunkel, Rin hatte etwas Angst im dunkel und drückte sich leicht an Sota. Sesshomaru beobachtete sie wiedereinmal, wie sehr er doch alle Menschen verabscheute, nur Rin nicht. Außerdem hatten Kagome und ihre Familie schon etwas merkwürdiges an sich, er hatte den Vortrag on Opa Higurashi mitbekommen.

Er war schon etwas verwundert, das ein Mensch, der komische Kleidung trug und aus einem anderem Land kam, auch etwas von der Priesterin Midoriko wusste.

Das würde er aber niemals zugeben.

Kagome blieb vor einem Haus stehen, wo ein paar Kürbisse draußen standen, es schien jemand Zu hause zusein.

"Alle mal zuhören; Sota, Shippo, Rin, Jaken und ich werden hier als erstes klingeln und ihr werdet zusehen.

Wenn wir fertig sind, macht ihr es nach. Kommt."

Sie nahm Sota an die Hand, dieser Shippo wiederum an die Hand nah und Shippo Rin's Hand wiederum.

Die fünf standen nun vor der Tür; Kagome und Sota entschlossen, nur Shippo, Rin und Jaken wussten nicht was sie sagen sollten. Deshalb flüsterte Sota dem Trio etwas zu, während Kagome klingelte.

"Ihr müsst, wenn die Leute aufmachen 'Süßes oder Saures' sagen und eure Tüten

aufhalten."

"Ja...danke."

Antworteten Rin und Shippo, Jaken hingegen nuschelte nur irgendwas.

Eine junge Frau öffnete die Tür und daraufhin hörte man direkt Shippo, Rin, Jaken, Sota und Kagome sagen.

"Süßes oder Saures!"

Die junge Frau holte daraufhin eine Tüte mit Schokoriegeln und gab jedem drei davon.

"Hier, für euch und viel Spaß noch."

"Danke."

Shippo schaute direkt in die Tüte und wollte einen Schokoriegel essen, doch Sota hinderte ihn.

"Nein, den darfst du jetzt noch nicht essen, erst wenn wir Zu hause sind und den, der die meisten Süßigkeiten hat festgestellt haben."

"Ja, ist gut."

Rin rannte sofort zu ihrem Meister und zeige ihm 'ihre Beute'.

Jaken hingegen trottete langsam zu seinem Gebieter, doch dieser würdigte ihn nichtmal eines Blickes. Jaken's Laune war im Keller, doch dann probierte er, trotz Sota's verneinung, einen Schokoriegel.

'(Jaken) Mh.. garnicht so schlecht dieser 'Schokoriegel.'

Seine Laune war nach dem Schokoriegel um einiges gestiegen.

Sesshomaru schaute sich seinen untergeordneten Diener an.

Rin kicherte vor sich hin, während Sesshomaru für einige Sekunden ein Lächeln aufsetzte.

"So, das war doch garnicht so schwer, jetzt die anderen. Also Inuyasha, Sango mit Kirara, Miroku und Sesshomaru."

Inuyasha und sein Bruder protestierten, doch Kagome und Rin konnten sie dennoch überreden.

Sango und Miroku würden schon drauf achten, das die beiden sich benehmen würden. Die Gruppe klingelte an einem Haus daneben, doch keiner öffnete.

Kagome ging schließlich zu ihnen und erklärte ihnen, dass die Leute vermutlich nicht Zuhause wären, doch Inuyasha hatte einen Einwand.

"Die haben aber diesen komischen Apparat laufen, das höre ich!"

"Dann haben die keine Lust aufzumachen, kommt wir versuchen es beim nächstem Haus."

Doch Inuyasha klingelte noch drei-vier male, niemand öffnete.

Er war kurz davor, sich mit Tessaiga Eintritt zu erschaffen, wurde aber von Kagome aufgehalten.

"Ich warne dich.."

Alle nahmen die Drohung in den Worten war und gingen schnell zum nächstem Haus.

Noch bevor Kagome etwas sagen konnte, klingelte Sango.

'(Kagome) Hier wohnt doch Hojo-kun mit seiner Familie.'

Diesmal öffnete jemand, es war die Mutter von Hojo.

"Süßes oder Saures!"

Riefen alle, selbst Sesshomaru zwang sich die drei Wörter aus seiner Kehle...

